

# Waldstock feiert mit Vernissage

**TREPPENHAUSKUNST** 30. Ausgabe des „Umsonst und draußen“-Festivals steht kurz bevor.

**PEGNITZ** – Das 30. Waldstock-Festival steht kurz bevor. Fans und Mitglieder des Vereins feierten das Jubiläum am Samstag vorab mit einer Vernissage im Gesundheitszentrum. Bis zuletzt arbeiteten Freiwillige an der Ausstellung. Waldstock sei generationenübergreifend, betonten der Ehrenvorsitzende Andy Conrad und Bürgermeister Wolfgang Nierhoff bei der Eröffnung. Sie sprachen über ihre persönliche Verbindung zum Festival.

Viele Gäste folgten der Einladung der Initiative „TreppenhausKunst“, vom Gründungsmitglied bis zu den heutigen Aktiven. Einige kamen direkt von den Vorbereitungen am Schloßberg zur Feier. Andy Conrad erzählte Interessantes aus der Anfangszeit des Waldstock-Festivals und schilderte die Entwicklung zu einem größeren Event. Trotz Wachstum habe das Festival seinen Charakter von „umsonst und draußen“ behalten.

Dies sei Verdienst der vielen Engagierten, die mit hohem Zeiteinsatz das Event organisieren und umsetzen. Diesen Aspekt hob auch Bürgermeister Wolfgang Nierhoff hervor. Er ermutigte, sich auch in der Politik aktiv einzubringen. Dort brauche man ebenfalls Menschen, die handeln, anstatt nur zu kritisieren. Er lobte, dass bei Waldstock die Rollen immer wieder neu besetzt werden, um Kontinuität und Wandel zu vereinen. Martin Wiesend von der



Volles Haus bei der Vernissage im Gesundheitszentrum.

Foto: Martin Wiesend

Initiative „TreppenhausKunst“ sprach über das 30. Jubiläum von Waldstock und zehn Jahre „TreppenhausKunst“. Er rief Initiativen auf, sich zu melden, wenn sie ihre Projekte im Gesundheitszentrum präsentieren wollen.

Wiesend betonte die Bedeutung ehrenamtlicher Arbeit für Waldstock und andere Projekte. Unternehmer sollten ebenfalls überlegen, wie sie der Gesellschaft etwas zurückgeben können. Die Förderung künstlerischer und gesellschaftlicher Projekte aus unternehmerischen Erträgen sei eine wichtige Aufgabe. Die Ausstellung wird bis Anfang September zu sehen sein. Sie reicht von den ersten Plakaten, die Andy

Conrad entwarf, bis zu originellen Fundstücken. Am Samstag konnten Besucher über einen Bildschirm mit Kopfhörern einen Podcast zum Waldstock-Festival erleben.

Dieser Podcast wird auch am kommenden Freitag, 11. Juli, in der Ausstellung zugänglich sein. Als „Pre-Opening“ des ersten Festivaltags werden zwei Musiker der Band „The Rockapittis“ zwischen 15 Uhr und 17 Uhr vor dem Gesundheitszentrum spielen. „Wir wollen viele anreisende Gäste unterhalten und motivieren, die Ausstellung zu besuchen. Als Extra gibt es für jeden Besucher ein Freigetränk“, so Wiesend auf Anfrage der Redaktion.